

# Förderung für Sicherheitsausrüstung

Das Land Steiermark fördert erneut die Anschaffung von Schutzausrüstung für Waldbesitzer. Mit einem finanziellen Anreiz beim Ankauf von Schutzausrüstung soll das Risiko von Forstunfällen verringert werden.

Allein im Jahr 2023 gab es in der Steiermark hunderte Verletzte bei Forstunfällen. Besonders hoch ist das Unfallrisiko gerade bei der Aufarbeitung von Sturmholz, sodass der Arbeitssicherheit besonderes Augenmerk geschenkt werden muss. Die meisten Unfälle passieren laut Unfallstatistik in Folge von Unachtsamkeit und Fehleinschätzungen sowie

durch den falschen Umgang mit der Motorsäge. Ursache vieler Verletzungen ist die mangelnde Kenntnis über die spezifischen Gefahren bei der Waldarbeit sowie das Fehlen der entsprechenden persönlichen Schutzausrüstung (Schnittschutzhose, Forstsicherheitsjacke, Forstsicherheitsarbeitsschuhe, Schnittschutz-Handschuhe, Schutzhelm und Erste-Hilfe-Paket). Für das kommende Jahr werden daher 20.000 Euro aus dem Budget des Lebensressorts zur Förderung vom Ankauf genau dieser Schutzausrüstung zur Verfügung gestellt. Der An-

kauf von privater persönlicher Schutzausrüstung im Wert von 250 bis 500 Euro wird mit 100 Euro gefördert. Für Anschaffungen über 500 Euro beträgt die Förderung 200 Euro. Als Grundlage

dient der Rechnungsbetrag inklusive Umsatzsteuer. Voraussetzung für die Gewährung der Förderung ist die Absolvierung einer entsprechenden eintägigen forstlichen Sicherheitsschulung.



Die neue zuständige Landesrätin Simone Schmiedtbauer.

Strobl